



WEC International

Weltweiter Einsatz für Christus

Südostasien

Englischunterricht, Workshops und Arbeit mit Kindern
Sprachlernzentrum

Ein Land im feucht-heißen Südosten des aufstrebenden asiatischen Kontinents.

Die Geschichte des Landes hat den Menschen viel Leid und Not gebracht.

Heute sind Bildung und Gesundheitswesen gut etabliert und die Wirtschaft auf einem stetig wachsenden Kurs. Die Wirtschaft wird mit asiatischem Tempo vorangetrieben und doch gibt es eine Offenheit für das Fremde. Die Nachfrage nach Englischunterricht ist ebenso beständig wie die Freude einem westlichen ‚Exoten‘ zu begegnen. Trotz all‘ den Entwicklungen, die das Land vorantreiben, bleiben Spannungen unter den Volksgruppen und die Frage nach dem Sinn des Lebens weiter offen.

Projekt. Das Team hat 2010 eine private Sprachschule eröffnet. Dort werden verschiedene Kurse unterrichtet. Zurzeit werden vor allem Englisch- und Koreanischkurse angeboten. Zusätzlich gibt es Nähklassen, sowie verschiedene kreative Workshops z.B. im Bereich Musik; Handarbeit und Bastelarbeit.

Pro Kurs gibt es etwa 5 – 10 Teilnehmer, meist im Alter zwischen 16 und 25 Jahren.

Das Team hat Kontakte zu einigen Kindergärten und unterstützt sie. Diese sind eher in ärmeren Stadtvierteln. Dort gibt es auch Möglichkeiten, sich im Bereich Englischunterricht und kreative Handarbeit einzusetzen.



Aufgaben. Kurzzeitler können in der Sprachschule beim Unterricht mithelfen. Für den Englischunterricht gibt es ein ausgearbeitetes Sprachlehrprogramm. Dadurch ergeben sich super Kontakte zu einheimischen Jugendlichen und Möglichkeiten auch außerhalb des Unterrichts Dinge mit ihnen zu unternehmen sowie vom persönlichen Glauben zu erzählen. Auch im Bereich der kreativen Workshops sind Kurzzeitler gefragt, je nach Interessen und Begabung. Möglichkeiten gäbe es auch sich in ‚Life Groups‘ (regelmäßige Diskussionsgruppen) sowie in der Arbeit mit Kindern einzusetzen.

Aktivitäten. Selbst die einheimische Sprache lernen; Kontakte und Freizeitaktivitäten mit einheimischen Jugendlichen; Besuch und Mitarbeit in einer Gemeinde

Team. Das ständige Team besteht z.Zt. hauptsächlich aus Asiaten und einer Deutschen (3 ledige Mitarbeiter und 2 Familien) und trifft sich einmal pro Woche. Dazu stoßen immer wieder Kurzzeitler, oftmals auch nur für wenige Wochen.

Gemeinde. Neben Gemeinden, in denen nur die einheimische Sprache gesprochen wird, gibt es auch internationale Gemeinden, in denen die meisten der Besucher Englisch sprechen und auch der Gottesdienst in Englisch übersetzt wird.

Herausforderungen. Das Klima und die Landessprache. Alle 10 Wochen muss man das Land verlassen, um das Visum zu erneuern. Das kann kräftezehrend sein, allerdings kann man da auch gut shoppen.

Besondere Freuden. Die Zusammenarbeit in einem überwiegend asiatischen Team. Es gibt Möglichkeiten während der Ferienzeiten das Land zu erkunden, welches in vielen Teilen noch als eines der ursprünglichsten Länder Asiens gilt.

Freizeit. Sport, Schwimmen, Fußball, Tennis, Shoppen, Kaffee trinken ... ☺

Bei Rückfragen.

Ehemalige Freiwillige sind für Auskünfte bereit:

Melanie Pfau: melanie.pfau@gmail.com



Interessiert?

WEC International
Hof Häusel 4, 65817 Eppstein
Tel.: 06198/5859-139 oder 5859-0
E-Mail: einsatz@wi-de.de
www.wec-int.de